

RAVENTADOR

RAVENTADOR AUS DEUTSCHLAND (THÜRINGEN)

GENRE: Hardrock / Bluesrock / Modern Rock

Als sich im Jahr 2019 der „El Reventador“ etwa 6000 Meilen südwestlich von Deutschland explosiv zum Himmel erhob, formierte sich im Thüringer Wald ein Hard Rock-Quartett namens **RAVENTADOR** mit der Mission, tongewordene Emotionen auf die Bühnen zu bringen: Wut, Angst, Schmerz und Sehnsucht gehüllt in ein Soundgewand aus groovenden Bässen, schiebenden Drums und einem kraftvoll, melodiosen Zusammenspiel von Blues- und Hardrockgitarren. Mit Ihrem Debutalbum „Lost Traces“ aus dem Jahr 2023 transportieren sie die Einsamkeit endloser Prärien, die Sehnsucht nach Freiheit und die Bedrohlichkeit südamerikanischer Legenden – sie erschaffen den Soundtrack zu jedem eurer Abenteuer!

Aus dem Stehgreif wurde das Album von der Fachpresse gut aufgenommen, denn „der Sound, den sie zusammen [...] machen, klingt uramerikanisch. [...] Das Debüt der Gruppe zeugt außerdem für Talent fürs Songwriting.“ – schreibt das Classic Rock Magazin in der Ausgabe #117.



„Schön in Szene gesetzt wurde auf jeden Fall die Gitarrenarbeit, die ein ums andere Mal zu begeistern vermag.“ befindet das Legacy-Magazin in der Ausgabe #142.

Die vier Individualisten aus Thüringen schnüren den Rucksack und nehmen jeden mit auf die Reise an die entlegensten Ecken der Welt – stets vorbereitet um die geballte Energie brachialer Rockmusik und packender Geschichten zu entfesseln.

DISCOGRAPHIE:

- From Ash and Embers (EP, Oktober 2020)
- PORRM (Single, April 2021)
- Taste of Texas (Single, September 2021)
- Angelwitch (Single, November 2022)
- Dream a While (Single, Dezember 2022)
- Lost Traces (Album, 03.02.2023)

über Bug Valley Records



RAVENTADOR: Pit, Sebastian, Erik und Johannes

Presstext unformatiert

Als sich im Jahr 2019 der „El Reventador“ etwa 6000 Meilen südwestlich von Deutschland explosiv zum Himmel erhob, formierte sich im Thüringer Wald ein Hard Rock-Quartett namens RAVENTADOR mit der Mission, tongewordene Emotionen auf die Bühnen zu bringen: Wut, Angst, Schmerz und Sehnsucht gehüllt in ein Soundgewand aus groovenden Bässen, schiebenden Drums und einem kraftvoll, melodiosen Zusammenspiel von Blues- und Hardrockgitarren. Mit Ihrem Debutalbum „Lost Traces“ aus dem Jahr 2023 transportieren sie die Einsamkeit endloser Prärien, die Sehnsucht nach Freiheit und die Bedrohlichkeit südamerikanischer Legenden – sie erschaffen den Soundtrack zu jedem eurer Abenteuer!

Aus dem Stehgreif wurde das Album von der Fachpresse gut aufgenommen, denn „der Sound, den sie zusammen [...] machen, klingt uramerikanisch. [...] Das Debüt der Gruppe zeugt außerdem für Talent fürs Songwriting.“ – schreibt das Classic Rock Magazin in der Ausgabe #117. „Schön in Szene gesetzt wurde auf jeden Fall die Gitarrenarbeit, die ein ums andere Mal zu begeistern vermag.“ befindet das Legacy-Magazin in der Ausgabe #142.

Die vier Individualisten aus Thüringen schnüren den Rucksack und nehmen jeden mit auf die Reise an die entlegensten Ecken der Welt – stets vorbereitet um die geballte Energie brachialer Rockmusik und packender Geschichten zu entfesseln.